



Werte Verantwortliche der Fußballabteilungen,

Wir wissen, dass „Corona“ derzeit wieder einmal das Handeln der Vereine bestimmt und dadurch ehrenamtlich Tätige in einem hohen Maße belastet werden. Aber wir dürfen auch in unseren Bemühungen zur Bewältigung mindestens ebenso wichtiger und elementarer Herausforderungen im Interesse unseres Fußballsportes nicht nachlassen. Darum wenden wir uns heute mit einer Bitte alarmierend an Euch.

Bereits vor den „coronabedingten“ Spielpausen – vor gut 18 Monaten - hatte der Fußballkreis Ahaus-Coesfeld mit seinen Vereinen gemeinsam durchaus geeignete Maßnahmen

**gegen die Gewalt auf unseren Sportanlagen, gegen unsportliche und nicht akzeptable Verhaltensweisen von Spielern und Mannschaften und gegen sexistische und rassistische Äußerungen von Zuschauern.**

eingeleitet. Diese guten Ansätze zeigten Erfolge, es war ein Rückgang der unsportlichen Aktivitäten und auch ein leichter Anstieg der Zahl Bewerber für Schiedsrichteranwärterlehrgänge zu verzeichnen.

Nach der Wiederaufnahme des Spielbetriebes in der Saison 2021/22 ist allerdings jetzt nach 9 Spieltagen festzustellen, dass das unsportliche und grob unsportliche Handeln und Betragen von Spielern und Offiziellen der Vereine deutlich zugenommen hat. Wir können davon ausgehen, dass bei gleichbleibender Entwicklung eine Rekordhöhe an Sanktionen erreicht wird. Ganz zu schweigen davon, dass die Schiedsrichter als Hauptleidtragende verbaler Unsportlichkeiten dazu neigen, ihre ehrenamtliche Tätigkeit zu beenden.

**Die Zahlen im Seniorenbereich wie 52 Feldverweise, 56 Gelb-Rote-Karten wie auch 21 Sportgerichtsfälle belegen eine aus unserer Sicht nicht tragbare Entwicklung, die unsere und Eure Bemühungen um Fairness auf unseren Sportanlagen in Frage stellen. Zudem kommt neuerdings auch noch ein Fall verbal-sexistischer Entgleisungen wie die sportgerichtliche Anordnung einer Kreisaufsicht hinzu.**

Die Vergangenheit hat uns eindrucksvoll bewiesen, wie es anders und besser sein kann. Besonders nach unseren gemeinsamen Anstrengungen waren wir stolz auf das sich bessernde Verhältnis zwischen den Spielern und Schiedsrichtern.

*Wir fordern Sie daher als Vereinsverantwortliche mit diesem Schreiben eindringlich auf, umgehend auf Ihre Spieler und Funktionäre im Junioren - und Seniorenbereich einzuwirken, dass sich unsere Schiedsrichter und auch die gegnerischen Spieler und Offiziellen wieder sicher fühlen können und ihnen eine angemessene Wertschätzung entgegengebracht wird.*

*Liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter, Sie haben in den vergangenen Jahren eindrucksvolle Arbeit geleistet. Wir waren vor der Pandemie stolz auf eine eingetretene Besserung. Trotz sportlicher Rivalität und Emotionen, die zum Fußball gehören, kann eine angenehme Stimmung unter den Mannschaften und Schiedsrichter vorherrschen.*

*Tragen Sie bitte dazu bei, dass alle am Spiel beteiligten Personen, Funktionäre, Spieler, Zuschauer und Schiedsrichter nach einem sportlichen Wettkampf zufrieden die Heimreise antreten können.*

Mit sportlichen Grüßen

gez.  
Willy Westphal

gez.  
Sven Wesenberg

gez.  
Paulo Goncalves